

Deutscher Musikwettbewerb 2019

Die Finalistinnen und Finalisten des DMW Komposition 2019:

„Labyrinth“ für Akkordeon solo

Komponist: Jonas Braun

Jonas Braun, geboren 1990 und aufgewachsen nahe Stuttgart, hat 2018 sein Studium der Komposition an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar bei Prof. Michael Obst und Ulrich Kreppein (Ph.D) beendet.



Er erhielt Unterricht im Klavier-, Kontrabass-, Bratschen-, Trompetenspiel, lernte autodidaktisch Gitarre und tritt regelmäßig als Solist, Orchester-, Ensemble- und Theatermusiker auf. Sein kompositorisches Schaffen umfasst Werke für Solisten, Ensemble, Orchester und Elektronik im Bereich klassischer Konzertmusik, erweiterter Konzertformen und Theatermusik. Es verbindet ihn eine langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Herrenberger Bühne.

Jonas Braun ist Mitbegründer des Atelierorchesters der Musikhochschule Weimar, Mitbegründer und langjähriger Organisator der Konzertreihe „Salon-Konzert Neue Musik“, fortgebildet in Kompositionspädagogik (KomPäd) und war Stipendiat des Deutschlandstipendiums. Er lebt und arbeitet in Berlin.
<https://www.jonas-braun.com/>

„Formation“ für Akkordeon solo

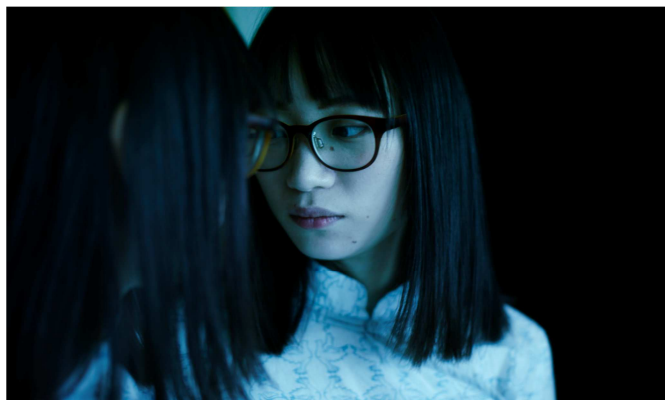
Komponistin: Zhou Dong

Dong Zhou ist Komponistin und Medienkünstlerin. Im Alter von drei Jahren begann sie mit dem Klavierspiel, einige Jahre später folgte Geigen Unterricht. Als Violinistin arbeitete sie sieben Jahre für das Shanghai Studenten Orchester. Ihren B.A. erwarb sie am Shanghai Conservatory of Music (Fachgruppe Music Engineering).

Ihre Werke wurde auf dem Shanghai International Art Festival (2013/2015), the ‘Sound of World’ Microsoft ringtones collection (2014), SMC (2016/2018), Blurred Edge (2016/2017/2018), WOCMAT (2016/2017), EUROMicroFest (2017), NYCEMF (2017), KlingtGut (2017), ZKM Next Generation (2017) und ICMC (2017/2018) gezeigt. 2015 komponierte sie das Theaterstück “2o15”, ein Multimedia Musiktheater das von der Shanghai International Art Festival in Auftrag gegeben wurde. 2018 gewann sie den ersten Preis von ICMC 2018 Hacker-N-Makerthon.

Für ihren Master Abschluss studiert sie zurzeit Multimedia Komposition an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei Professor Georg Hajdu und Professor Elmar Lampson.

<https://dongzhou.live/>



„tvfachi Pewma mew mvlean“ für Streichquartett
Komponist: Maximiliano Alejandro Soto Mayorga

Maximiliano Alejandro Soto Mayorga, geboren 1991 in Santiago, Chile, ist seit Oktober 2017 Master-Kompositionsstudent der Klasse Prof. Johannes Schöllhorn an der Musikhochschule Freiburg. 2018 erhielt er den DAAD-Preis, sowie den Pulsar Preis für klassische Musik 2018 der SCD Chile als bester Künstler in der Kategorie Klassische Musik und Konzert.

Maximiliano Soto Mayorga schloss 2016 sein Bachelorstudium Komposition mit höchster Auszeichnung an der Universidad de Chile ab. 2016

erhielt er den Carlos Riesco-Preis der chilenischen Kunstakademie, sowie den dritten Platz Kompositionswettbewerbs des Marga-Marga Orchesters Valparaiso. Seit 2017 ist er künstlerischer Leiter des Azul, Festival de Nueva Música, einem Neue Musik Festival für chilenische Musik in Santiago de Chile. Maximiliano Soto Mayorga arbeitete 2015 und 2016 als Kultur- und Konzertmanager bei der Germina.Cciones... -primaveras latinoamericanas NGO für Pädagogik und Zeitgenössische Kunst und Musik in Lateinamerika.



„wach (multiple resonance damping or how do trees escape dangerously large oscillations?)“ für Streichquartett

Komponist: Valentin Schaff

Valentin Schaff begann sein Bachelorstudium der Komposition 2012 bei Prof. Sidney Corbett an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim. Seitdem

entstanden eine Vielzahl an Stücken für verschiedenste Besetzungen, unter anderem in Zusammenarbeit mit dem Mivos Quartet (New York), Jan Gerdes (Berlin), Anette Behr-König, dem Nationaltheater Mannheim, der Jungen Oper Mannheim und dem Sinfonieorchester TonArt Heidelberg. Seine Stücke sind in den verschiedensten Kontexten aufgeführt wurden, so zum Beispiel auf dem Spieltrieb Festival Osnabrück, dem Festival neuköllner originaltöne Berlin, dem Kirchheimer Liedersommer, dem Heidelberger Frühling und als Stummfilmvertonung für den Kultursender Arte.



Seit 2015 ist Valentin Schaff Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes. Zurzeit absolviert er sein Masterstudium Komposition, ebenfalls bei Prof. Sidney Corbett in Mannheim.